

Herren Kreisliga D Südwest

DJK Schwäbisch Gmünd III : TSV Lorch II
Montag, 26.09.2022, 19:00 Uhr

Großer Jubel bei der DJK Schwäbisch Gmünd III – 9:4 Heimerfolg

Großer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam von der DJK Schwäbisch Gmünd III, als Johannes Krätschmer sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Lorch II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Maximilian Beyerle, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Nanz / Aichholz zunächst nicht gut aus, so gewannen Beyerle / Krätschmer im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Worsch / Latzko hatten am Nachbartisch gegen Walcher / Feuchter hingegen beim 2:11, 8:11, 3:11 kaum eine Chance. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Burkart / Klein zeigten Warth / Glanert indes ihren Gegnern die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Maximilian Beyerle gelang es, Michael Nanz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte Robin Worsch beim 9:11, 11:6, 6:11, 11:7, 11:8 gegen Hans Walcher zu verrichten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mario Warth verlor anschließend sein Spiel gegen Wilhelm Aichholz unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Kaum was zu bestellen hatte am Nachbartisch Johannes Krätschmer bei seinem 0:3 gegen Jörg Feuchter, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. In vier Sätzen siegte Patrick Latzko gegen Thomas Klein und gab dabei nur einen Satz her. Elias Glanert hatte am Nachbartisch seinen Gegner Johannes Burkart beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Schwäbisch Gmünd III und TSV Lorch II. Maximilian Beyerle gelang es, Hans Walcher im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beim anschließenden 4:11, 11:8, 11:8, 11:7-Erfolg gegen Michael Nanz kam Robin Worsch nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Mario Warth beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jörg Feuchter. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Warth mit einem 0:11 überfahren wurde. Der neue Zwischenstand war 8:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Johannes Krätschmer seinem Gegner Wilhelm Aichholz beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für die DJK Schwäbisch Gmünd III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Lautern am 08.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Lorch II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 08.10.2022 gegen die SG Mutlangen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

DJK Schwäbisch Gmünd III

Doppel: Beyerle / Krätschmer 1:0, Worsch / Latzko 0:1, Warth / Glanert 1:0

Einzel: M. Beyerle 2:0, R. Worsch 2:0, M. Warth 0:2, J. Krätschmer 1:1, P. Latzko 1:0, E. Glanert 1:0

TSV Lorch II

Doppel: Walcher / Feuchter 1:0, Nanz / Aichholz 0:1, Burkart / Klein 0:1

Einzel: H. Walcher 0:2, M. Nanz 0:2, J. Feuchter 2:0, W. Aichholz 1:1, J. Burkart 0:1, T. Klein 0:1